



Bundesgesetzblatt

Teil I

2023

Ausgegeben zu Bonn am 6. Oktober 2023

Nr. 266

**Vierundvierzigste Verordnung
zur Änderung der Zweihundertfünfundfünfzigsten Durchführungsverordnung
zur Luftverkehrs-Ordnung
(Festlegung von Streckenführungen, Meldepunkten und Reiseflughöhen
für Flüge nach Instrumentenflugregeln im kontrollierten Luftraum innerhalb der
Bundesrepublik Deutschland)**

Vom 13. September 2023

Auf Grund des § 32 Absatz 4 Nummer 8 und Absatz 4c Satz 1 des Luftverkehrsgesetzes, von denen Absatz 4 Satzteil vor Nummer 1 zuletzt durch Artikel 567 Nummer 2 Buchstabe b der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert, Absatz 4 Nummer 8 durch Artikel 2 Nummer 15 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa Ziffer ii des Gesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2424) angefügt und Absatz 4c Satz 1 zuletzt durch Artikel 567 Nummer 2 Buchstabe d der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, in Verbindung mit § 33 Absatz 2 der Luftverkehrs-Ordnung vom 29. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1894) verordnet das Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung:

Artikel 1

**Änderung der Zweihundertfünfundfünfzigsten Durchführungsverordnung zur
Luftverkehrs-Ordnung**

Die Anlage 1 zu § 2 Absatz 1 der Zweihundertfünfundfünfzigsten Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung (Festlegung von Streckenführungen, Meldepunkten und Reiseflughöhen für Flüge nach Instrumentenflugregeln im kontrollierten Luftraum innerhalb der Bundesrepublik Deutschland) vom 22. Juni 2016 (BAnz AT 13.07.2016 V1), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 17. August 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 234) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In der Strecke L619 wird der Streckenabschnitt Meldepunkt VIBIS bis Meldepunkt PODUS in den Tabellenspalten 1 bis 5 wie folgt gefasst:

Streckenführungen Meldepunkte Bezeichnung	Recht- weisender Anfangs- kurs	Entfernung in NM	Reiseflughöhen	
			Höchste Niedrigste Flughöhe	in Flug- richtung un- ge- rade ge- rade
1	2	3	4	5
„Δ VIBIS N 52 58 31 O 012 20 19	092,9	13,5	FL 660 4000ft MSL	
Δ MURIZ N 52 57 48 O 012 42 39	273,2			
Δ PODUS N 52 57 33 O 012 49 50	093,1	4,3	FL 660 4000ft MSL	
	273,2			
				“.

2. In der Strecke L620 Tabellenspalte 4 wird jeweils die Angabe „FL 315“ durch die Angabe „FL 660“ ersetzt.
3. In der Strecke M726 Tabellenspalte 6 wird Nummer 3 wie folgt gefasst:
„3. Zwischen NOBRI und SULIV: CDR 1: FL 155 – FL 225: ganztägig. Siehe ENR 5.1 MVPA Nord-Ost.“
4. Die Strecke N850 wird wie folgt geändert:
- a) Der Streckenabschnitt Meldepunkt IDEKO bis Meldepunkt ROBEG wird in den Tabellenspalten 1 und 2 wie folgt gefasst:

Streckenführungen Meldepunkte Bezeichnung	Recht- weisender Anfangs- kurs
1	2
„Δ IDEKO N 52 59 38 O 009 27 02	187,4
Δ Nienburg DVOR/DME (NIE) N 52 57 33 O 009 22 20	
	007,3
	189,1
Δ ROBEG N 52 14 01 O 009 16 11	009,0“.

- b) In Tabellenspalte 6 Nummer 2 wird das Wort „NIE“ durch die Wörter „Nienburg DVOR/DME (NIE)“ ersetzt.
5. In der Strecke Q296 wird Tabellenspalte 6 wie folgt gefasst:

Anmerkungen
6
„1. Bezirkskontrollstellen: Bremen ACC, Karlsruhe UAC
2. Zwischen ROSOK und NIKDA: CDR 1: FL 155 – FL 225: ganztägig. Siehe ENR 5.1 MVPA Nord-Ost.“

6. In der Strecke Q800 Tabellenspalte 6 Nummer 4 wird folgender Satz angefügt:

„Siehe ENR 5.1 MVPA Nord-Ost.“

7. Die Strecke T463 wird wie folgt geändert:

a) In Tabellenspalte 1 werden die Wörter „Nienburg VOR (NIE) N 52 37 33 O 009 22 19“ durch die Wörter „Nienburg DVOR/DME (NIE) N 52 37 33 O 009 22 20“ ersetzt.

b) In Tabellenspalte 2 wird die Angabe „080,6“ durch die Angabe „080,8“ ersetzt.

8. Die Strecke T503 wird wie folgt geändert:

a) In Tabellenspalte 4 wird die Angabe „FL 245“ durch die Angabe „FL 660“ ersetzt.

b) In Tabellenspalte 6 werden den Wörtern „Kopenhagen ACC“ die Wörter „, Maastricht UAC“ angefügt.

9. Die Strecke T906 wird wie folgt gefasst:

Streckenführungen Meldepunkte Bezeichnung	Recht- weisender Anfangs- kurs	Entfernung in NM	Reiseflughöhen		Anmerkungen
			Höchste Niedrigste Flughöhe	in Flug- richtung un- ge- rade ge- rade	
1	2	3	4	5	6
„T906					1. Bezirkskontrollstellen: Bremen ACC, Karlsruhe UAC 2. Zwischen RAMAR und ROSOK: CDR 1: FL 155 – FL 225: ganztägig. Siehe ENR 5.1 MVPA Nord-Ost.“
Δ RARUP N 53 38 30 O 010 40 37					
Δ RAMAR N 53 42 39 O 010 56 20	246,2	10,2	FL 245 4000ft MSL		
Δ ROSOK N 54 12 36 O 012 04 36	233,8	50,3	FL 660 4000ft MSL		

10. Die Strecke Z88 wird wie folgt geändert:

a) Der Streckenabschnitt Meldepunkt Sarstedt DVOR/DME (SAS) bis Meldepunkt GUKMA wird in den Tabellenspalten 1 bis 5 wie folgt gefasst:

Streckenführungen Meldepunkte Bezeichnung	Recht- weisender Anfangs- kurs	Entfernung in NM	Reiseflughöhen	
			Höchste Niedrigste Flughöhe	in Flug- richtung un- ge- rade ge- rade
1	2	3	4	5
„Z88				
„Δ Sarstedt DVOR/DME (SAS) N 52 15 03 O 009 53 03	320,4	29,3	FL 660 5000ft MSL	
Δ Nienburg DVOR/DME (NIE) N 52 37 33 O 009 22 20	140,0			
	340,2	8,6	FL 660 4000ft MSL	
Δ GUKMA N 52 45 40 O 009 17 31	160,2			“.

- b) In Tabellenspalte 6 Nummer 2 werden die Wörter „Nienburg VOR (NIE) N 52 37 33 O 009 22 19“ durch die Wörter „Nienburg DVOR/DME (NIE) N 52 37 33 O 009 22 20“ ersetzt.

11. In der Strecke Z117 wird Tabellenspalte 6 wie folgt gefasst:

Anmerkungen
6
„1. Bezirkskontrollstellen: Bremen ACC, Karlsruhe UAC, München ACC
2. Zwischen ODLUN und LOGDO: CDR 1: 4000ft MSL – FL 125: ganztägig.“

12. In der Strecke Z595 Tabellenspalte 1 werden die Angaben „Nienburg VOR (NIE) N 52 37 33 O 009 22 19“ durch die Angaben „Nienburg DVOR/DME (NIE) N 52 37 33 O 009 22 20“ ersetzt.
13. In der Strecke Z717 wird der Streckenabschnitt Wegpunkt PODUS bis Wegpunkt VIBIS in den Tabellenspalten 1 bis 5 wie folgt gefasst:

Streckenführungen Meldepunkte Bezeichnung	Recht- weisender Anfangs- kurs	Entfernung in NM	Reiseflughöhen	
			Höchste Niedrigste Flughöhe	in Flug- richtung un- ge- rade ge- rade
1	2	3	4	5
„Δ PODUS N 52 57 33 O 012 49 50	273,2	4,3	FL 660 4000ft MSL	
Δ MURIZ N 52 57 48 O 012 42 39	093,1			
Δ VIBIS N 52 58 31 O 012 20 19	273,2	13,5	FL 660 4000ft MSL	
	092,9			„.

Artikel 2

Weitere Änderung der Zweihundertfünfundfünfzigsten Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung

In der Anlage 2 zu § 2 Absatz 5 der Zweihundertfünfundfünfzigsten Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung (Festlegung von Streckenführungen, Meldepunkten und Reiseflughöhen für Flüge nach Instrumentenflugregeln im kontrollierten Luftraum innerhalb der Bundesrepublik Deutschland) vom 22. Juni 2016 (BAnz AT 13.07.2016 V1), die zuletzt durch Artikel 1 dieser Verordnung geändert worden ist, werden die Wegpunkte DOTOB und EMPIT aufgehoben.

Artikel 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 25. Januar 2024 in Kraft.

Langen, den 13. September 2023

Der Direktor
des Bundesaufsichtsamtes für Flugsicherung
In Vertretung
Heinzl